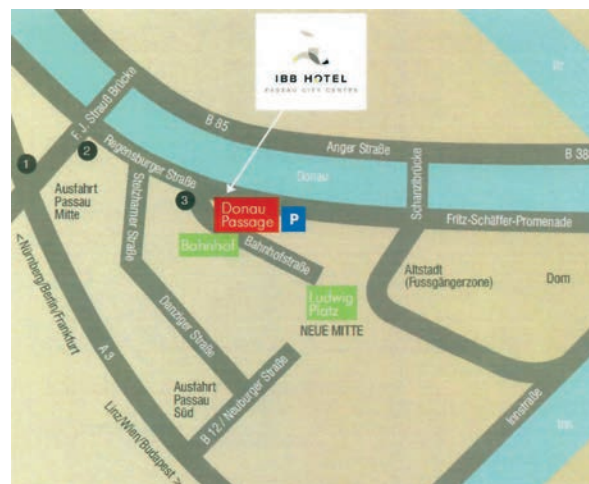


In folgenden Hotels wurden
Zimmerkontingente reserviert:

- **IBB Hotel Passau City Centre**
Bahnhofstraße 24, Passau
Tel. 0851 / 988 30 00
www.ibbhotelpassau.de
- **Centro Hotel Weißer Hase**
Heiliggeistgasse 1, Passau
Tel. 0851 / 92 110
www.centro-hotels.de

Die Kontingente sind bis spätestens
10. Mai 2018 unter dem Stichwort
„**Vollversammlung Bayerischer Bezirketag**“
abrufbar.



pure-life-pictures – fotolia.com

Titelmotiv: freshideas – fotolia.com

Vollversammlung des Bayerischen Bezirketags im IBB Hotel Passau City Centre

5. und 6. Juli 2018

Anschrift

IBB Hotel Passau City Centre
Bahnhofstraße 24 | 94032 Passau
Tel. 0851 / 988 30 00

Anreise

Das IBB Hotel Passau City Centre liegt im Zentrum
und ist nur zwei Minuten vom Bahnhof entfernt.

Parkmöglichkeit

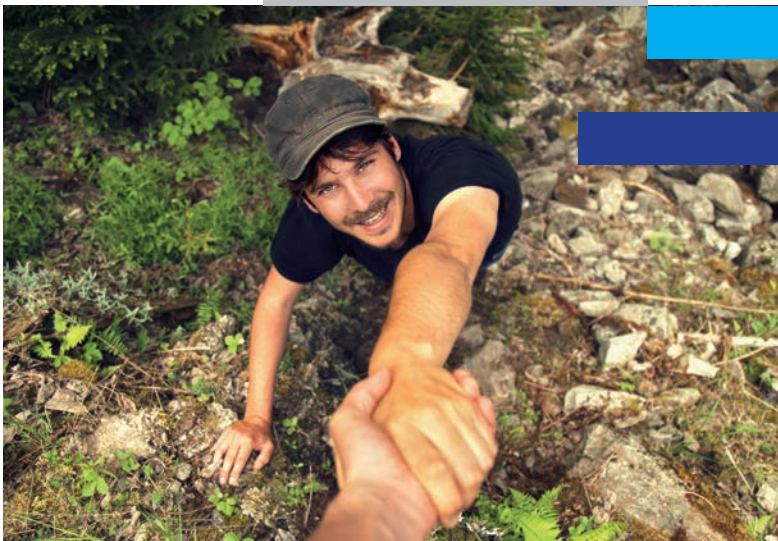
Zum Be- und Entladen kann direkt vor
dem Hoteleingang gehalten werden.

Parkmöglichkeiten gibt es in der Tiefgarage
der Donaupassage (Obere Donaulände,
94032 Passau) für 4,00 Euro pro Tag.
Bitte nutzen Sie die **linke Einfahrt**.

Psychisch Kranke im Spiegel der Gesellschaft

Facetten einer bedarfsgerechten
Versorgung





Psychisch Kranke im Spiegel der Gesellschaft

Facetten einer bedarfsgerechten Versorgung

Menschen mit psychischen Erkrankungen begegnen immer wieder Vorurteilen. Drei typische Fehleinschätzungen: Sie seien gefährliche Irre, zu denen man auf Distanz gehen sollte. Sie seien rebellische Freigeister, für die man Entscheidungen autoritär treffen müsse. Sie hätten rührend kindliche Wahrnehmungen der Welt, so dass man sie wie Kinder wohlwütig umsorgen müsse.

In den vergangenen Jahren hat sich gesellschaftlich ein zunehmendes Problembewusstsein entwickelt, Menschen wegen ihrer ethnischen Herkunft, Religion oder sexuellen Ausrichtung seitens der Bevölkerungsmehrheit nicht zu stigmatisieren und zu diskriminieren. Bezüglich psychischer Erkrankungen ist dieses Bewusstsein jedoch vielfach noch ungenügend ausgebildet. Deshalb setzen sich die Bezirke hier engagiert für eine Entstigmatisierung ein. Sie haben nicht nur die Psychiatrie zum Beispiel durch ambulante Angebote zu den Menschen gebracht, sondern sie haben die Psychiatrie „geöffnet“. Doch reicht das aus? Wie sieht die Wirklichkeit tatsächlich aus?

Donnerstag, 5. Juli 2018

14.00 Nichtöffentlicher Teil

Nur für Delegierte

15.00 Öffentlicher Teil

Begrüßung

Josef Mederer, Präsident des Bayerischen Bezirkstags

Festrede

Dr. Markus Söder, MdL, Bayerischer Ministerpräsident (angefragt)

Rückblick und Ausblick

Josef Mederer, Präsident des Bayerischen Bezirkstags

Aussprache

Rahmenprogramm und Abendveranstaltung

19.00 Sektempfang des Bezirks Niederbayern

19.30 Abendveranstaltung des Bezirks Niederbayern

Freitag, 6. Juli 2018

Moderation: Anouschka Horn, Bayerischer Rundfunk

09.00 Begrüßung und Einführung

Josef Mederer,
Präsident des Bayerischen Bezirkstags

09.10 Das Stigma psychischer Erkrankungen

Prof. Dr. Nicolas Rüsçh,
Leiter der Sektion Public Mental Health,
Bezirkskrankenhaus Günzburg

09.40 Entstigmatisierung – Auftrag an die Politik

Diskussion

10.00 Was erzählen Klinikgebäude?

Prof. Dr. Wolfgang Schreiber,
Ärztlicher Direktor, Bezirksklinikum Mainkofen

10.15 Psychiatrie heute – Schritte zur Öffnung

Praxisbeispiele

11.00 Psychiatrie im Zwangskontext – Justiz und Medizin im Dialog

Prof. Dr. Peter Brieger,
Ärztlicher Direktor,
kbo-Isar-Amper-Klinikum
Vladimir Klokočka,
Richter am Landgericht Kempten

11.20 Krisendienste als Soforthilfe – die Bezirke Mittelfranken und Oberbayern als Pioniere

Dr. Michael Welschehold,
Ärztlicher Leiter
der Leitstelle des Krisendienstes Psychiatrie
Heiner Dehner,
Geschäftsführer Krisendienst Mittelfranken

11.40 Psychisch Kranke im Blick der Medien – das Unbehagen bleibt

Jana Hauschild,
Diplom Psychologin, freie Journalistin

12.00 Schlusswort

Dr. Günther Denzler,
Vizepräsident des Bayerischen Bezirkstags